



Digitalisierung hybrider Räume

Chancen & Risiken



Innovation und
Gute Arbeit

Gute Arbeit

Die ver.di Initiative

The ver.di logo is a red square with the text "ver.di" in white, positioned in the top right corner of the slide.

Gemeinsam für Gute Arbeit

Jeder Mensch hat ein Recht auf Gute Arbeit.
Das ist unser Gestaltungsanspruch und Auftrag aus der ver.di-
Grundsatzerklärung.

Unser Ansatz – Beteiligung

Wir machen Arbeitspolitik von unten.
Die Frage, wo genau Handlungsbedarf besteht, können die
Arbeitnehmer/innen am allerbesten beantworten. Denn sie sind die
Expertinnen und Experten für ihre Arbeitsbedingungen.
Ihr Urteil, ihre Einschätzungen und ihre Ideen gilt es, einzubeziehen.

Digitale Arbeitsmittel

DGB Index Gute Arbeit 2022



Verbreitung digitaler Arbeitsmittel²

(Mehrfachnennungen möglich, Anteil an allen Beschäftigten)

	2016	2022
Elektronische Kommunikation, z. B. über E-Mail, Smartphone, soziale Netze	68 %	79 %
Softwaregesteuerte Arbeitsabläufe, z. B. Routenplanung, Produktions- und Terminplanung	50 %	60 %
Arbeit mit unterstützenden elektronischen Geräten, wie z. B. Scannern, Datenbrillen, Diagnosegeräten	53 %	59 %
Videokonferenzen	—	56 %
Über das Internet mit verschiedenen Personen an einem gemeinsamen Projekt arbeiten	33 %	54 %
Arbeit mit computergesteuerten Maschinen oder Robotern	23 %	27 %
Arbeit mit Künstlicher Intelligenz, d. h. mit selbständig lernenden Computerprogrammen	—	21 %

Digitale Tools & Prozesse

Ein Gestaltungsthema

ver.di

- **Was ist möglich, was ist sinnvoll?**
- **Beteiligung** der Beschäftigten und der Mitbestimmungsakteure bei der Einführung?
- **Umsetzung** (Implementierung, Nutzung, technische Zuverlässigkeit, Evaluation und Anpassung)?
- **Qualifizierung** (Zeitpunkt, Methode, Adressat:innenkreis, Inhalte, Wirksamkeit)?

Einfluss auf Digitalisierung

Können Sie Einfluss auf die Art und Weise des Einsatzes der digitalen Technik an Ihrem Arbeitsplatz nehmen?



Quelle und Grafik: DGB-Index Gute Arbeit 2022

Anforderungen an Wissen und Können

Durch die Digitalisierung sind die Anforderungen an mein Wissen und Können eher ..



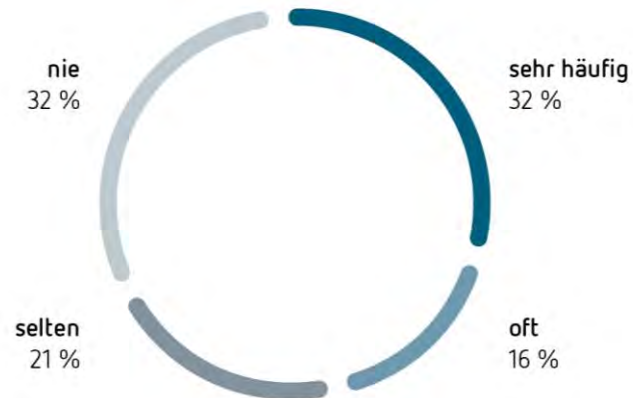
Quelle und Grafik: DGB-Index Gute Arbeit 2022

Arbeitsorganisation

Beispiel Videokonferenzen

Videokonferenzen

Wie häufig nutzen Sie Videokonferenzen?
(Anteil an allen, die mit digitalen Arbeitsmitteln arbeiten)



Quelle und Grafik: DGB-Index Gute Arbeit 2022

Anzahl der Besprechungen

Ist durch die Nutzung von Videokonferenzen die Zahl der Besprechungen bei Ihrer Arbeit größer geworden?
(Beschäftigte, die sehr häufig oder oft Videokonferenzen nutzen)



Quelle und Grafik: DGB-Index Gute Arbeit 2022

Besprechungen ohne Pause

Wie häufig kommt es vor, dass Sie mehrere Videokonferenzen hintereinander haben, ohne dass eine Pause dazwischen liegt?

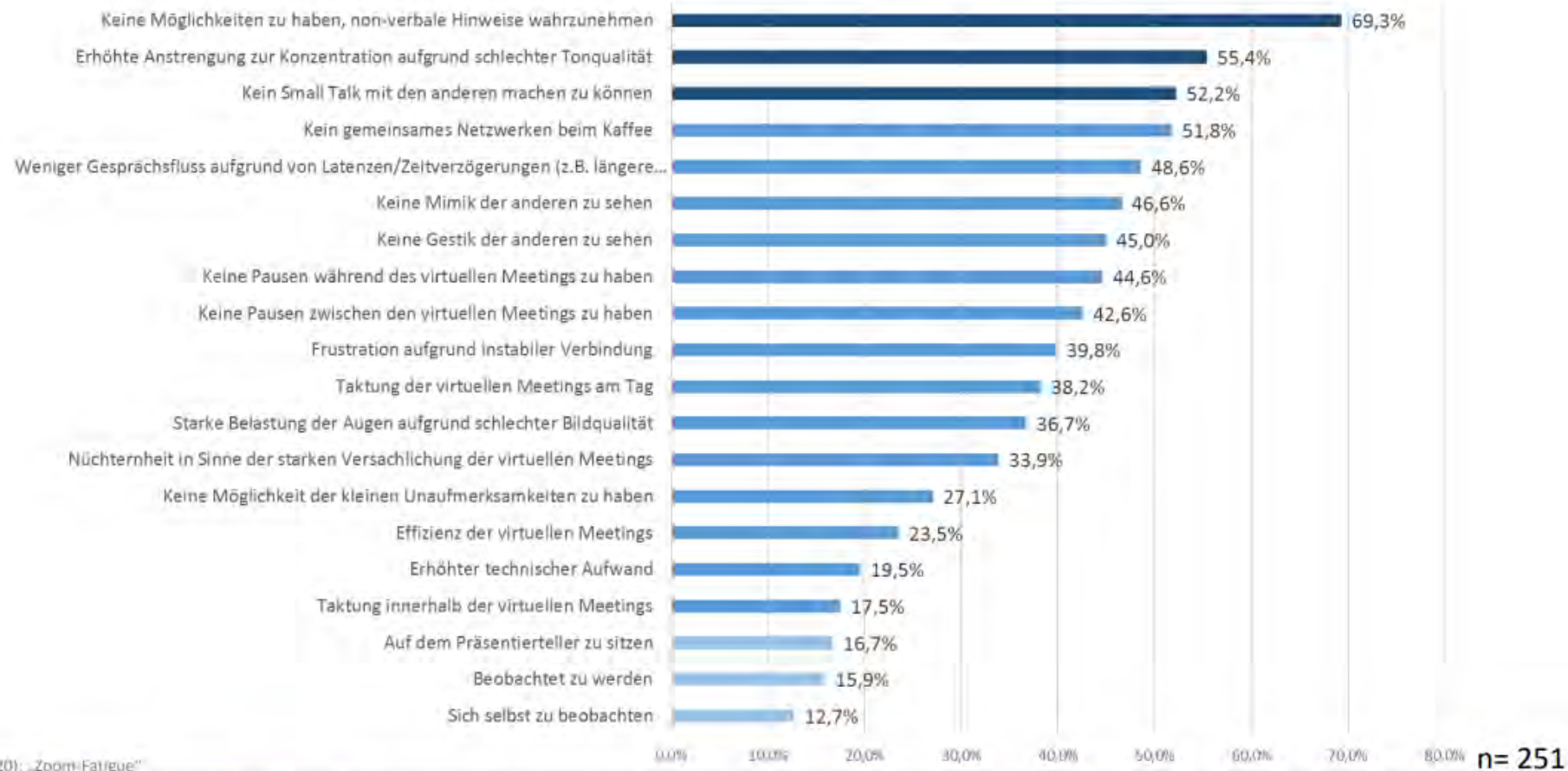


Quelle und Grafik: DGB-Index Gute Arbeit 2022

Zoom Fatigue (Jutta Rump, 2020)

Belastungsfaktoren

3. Was belastet Sie dabei?*



© IBE (2020): „Zoom-Fatigue“

Der Betrieb als sozialer Raum

Betriebskultur, Zusammenarbeit & Onboarding

ver.di

Abb. 5

Gründe gegen das Arbeiten im Homeoffice



Warum möchten Sie nicht von zu Hause arbeiten? (Frage an alle, die nicht im Homeoffice arbeiten und dies auch gar nicht möchten)

83,8

Weil die Art meiner Arbeit das nicht zulässt.

70,9

Weil ich zu Hause nicht alle erforderlichen Arbeitsmittel zur Verfügung habe.

69,9

Weil ich den persönlichen Kontakt zu den Kolleg*innen haben möchte.

61,3

Weil ich Arbeit und Privates trennen möchte.

37,0

Weil ich zu Hause häufig abgelenkt oder gestört werde und mich nicht konzentrieren kann.

12,4

Weil ich dadurch Nachteile im Betrieb befürchte.

n=2.094–2.192, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen möglich
ver.di-Sonderauswertung des DGB-Index Gute Arbeit 2020 für den Dienstleistungssektor, INPUT Consulting

Herausforderungen

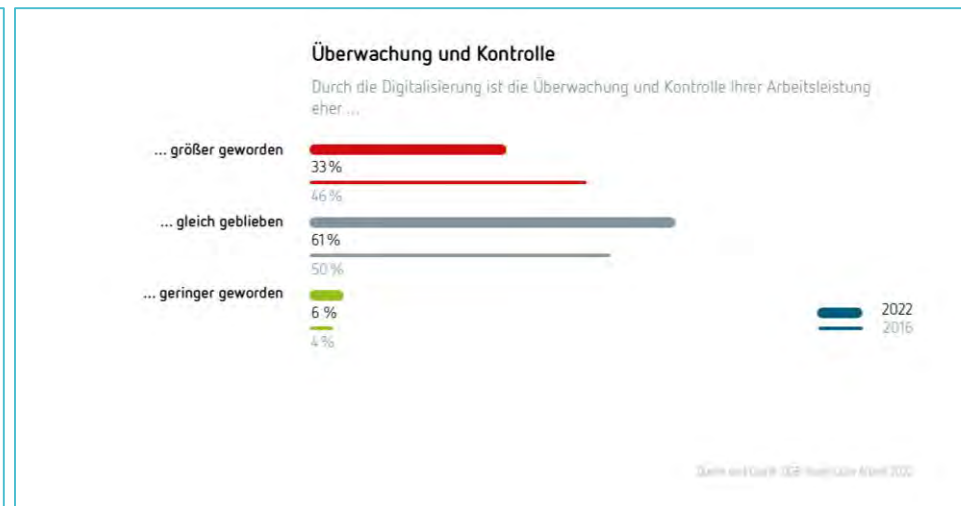
- Formelle und informelle Kommunikation
- Mit unterschiedlichen Bedarfen und Möglichkeiten umgehen
- Gemeinsame Präsenz klug organisieren
- Integration von neuen Kolleginnen und Kollegen
- Aufbau von informellen Netzwerken
- Gerechtigkeitsthema
- Dienstreisenplanung: Präsenz oder virtuelle Zusammenkünfte?

Schutz

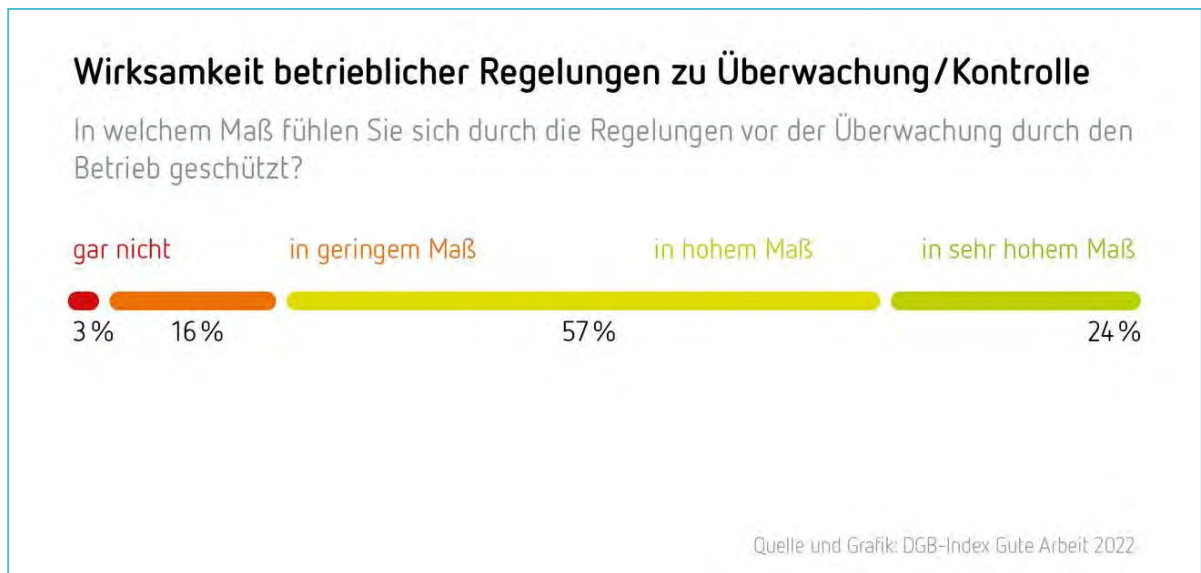
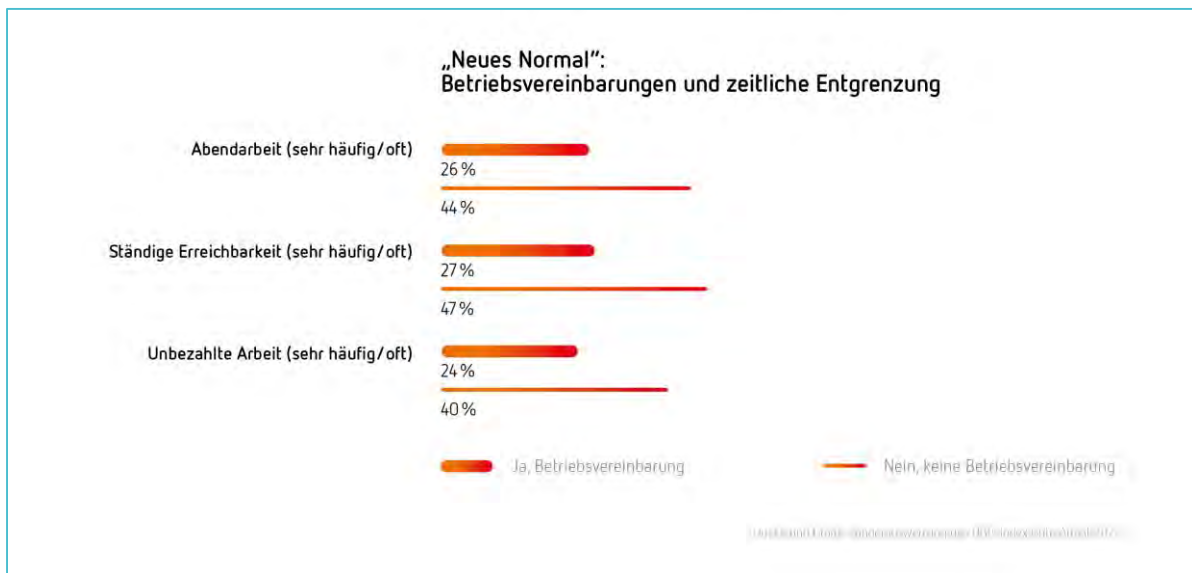
Gesundheit, Persönlichkeitsrechte, Mindeststandards

ver.di

- Schutz **vor psychischen und physischen Belastungen**
(z.B. Entgrenzung, Arbeitsintensivierung, unzureichende Ergonomie)
- Schutz **vor Überwachung & Kontrolle, Schutz der Daten**
(neue Dimensionen durch digitale Tools, auch: Datenschutz und Persönlichkeitsrechte insb. bei KI)
- Schutz **vor Unterminierung rechtlicher Absicherungen & Absenkung von Mindeststandards**



Kollektive Regelungenwirken & verbessern die Arbeitsbedingungen

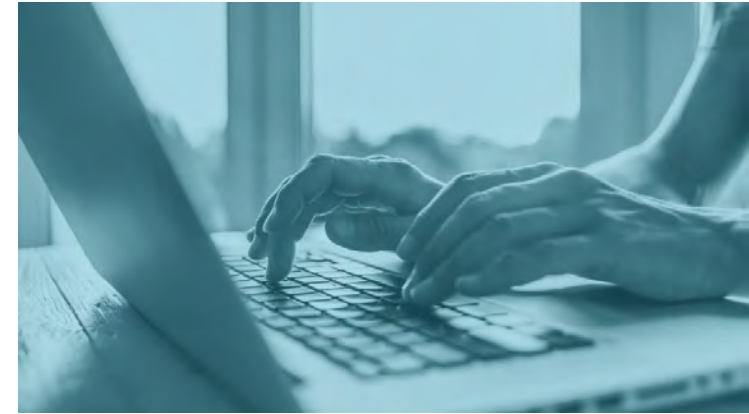


Den digitalen Wandel mitgestalten

Welche Themen sind vorausschauend zu diskutieren?

ver.di

- **Automatisierung und Beschäftigungssicherheit**
(Eurogate Zukunfts-TV, Digitalisierungs-TV ÖD)
- **Qualifizierung und Beschäftigungsfähigkeit**
(Qualifizierungs-TV Versicherungsbranche, Projekt ZZZ N-Ergie)
- **Flexibilisierung: Souveränität statt Entgrenzung**
(TV Mob. Working Telekom, Digitalisierungs-TV Atruvia, GBV Activity Based Work, GBV Arbeitsagentur, Regelungen zu Ausstattung im Homeoffice Ing-Diba, Pilot wohnortnahes Arbeiten Telekom, Manifest New Work Telekom KBR und AG)
- **Arbeitsorganisation: Führung & Betriebskultur, Kommunikation & Zusammenarbeit**
(Commerzbank agile Arbeit, Einsatzplanung Leipziger Verkehrsbetriebe)
- **(Arbeitnehmer*innen)-Datenschutz, Kontrolle & Überwachung**
(Telekom Pilot-KBV zu „agiler“ IT-Mitbestimmung)



Kontakt

ver.di

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Bereich Innovation und Gute Arbeit
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin

innovation-gute-arbeit.verdi.de
astrid.schmidt@verdi.de
030 / 6956-1364

